

## **BESCHLUSSPROTOKOLL**

der **7. Sitzung** der Kärntner Landesregierung

am **17. Juli 2018**

Beginn: **09:00** Uhr

**Anwesend:**

Landeshauptmann Mag. Dr. Peter KAISER

Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr.<sup>in</sup> Beate PRETTNER

Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriele SCHAUNIG-KANDUT

Landesrat Ing. Daniel FELLNER

Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Sara SCHAAR

Landesrat Martin GRUBER

Landesrat Mag. Ulrich ZAFOSCHNIG

Landesamtsdirektor Dr. Dieter PLATZER

**I.**

**Landeshauptmann Mag. Dr. Peter KAISER**

**1. Informationen**

**2. Protokoll der 5. Regierungssitzung am 19.06.2018**

- 3. 01-RH-400/2-2018; Rechnungshofprüfung: Haushaltsergebnisse 2016 gemäß Österreichischem Stabilitätspakt 2012 - Gutachten; Äußerung der Kärntner Landesregierung**

**Es wird beschlossen:**

„Das Prüfungsergebnis des Rechnungshofes „Haushaltsergebnisse 2016 gemäß Österreichischem Stabilitätspakt 2012 - Gutachten“, GZ 004.630/003-5A1/18, wird zur Kenntnis genommen und der Weiterleitung der Äußerung ZI. 01-RH-400/2-2018 an den Rechnungshof die Zustimmung erteilt.“

**Stimmeneinheit**

- 4. 01-RH-403/2-2018; Rechnungshofprüfung: Stiftung Wasser für Kärnten; Äußerung der Kärntner Landesregierung**

**Es wird beschlossen:**

„Das Prüfungsergebnis des Rechnungshofes „Stiftung Wasser für Kärnten“, GZ 004.576/003-2B3/18, wird zur Kenntnis genommen und der Weiterleitung der Äußerung ZI. 01-RH-403/2-2018 an den Rechnungshof die Zustimmung erteilt.“

**Stimmeneinheit**

- 5. 01-WAP-409/2018; REINIGUNGSDIENST HUFNAGEL GmbH, Hubertusweg 22, 9241 Wernberg; Ansuchen um Verleihung des Rechts zur Führung des Kärntner Landeswappens; Regierungssitzungsvortrag**

**Es wird beschlossen:**

„1. Die Kärntner Landesregierung verleiht der Reinigungsdienst Hufnagel GmbH, Hubertusweg 22, 9241 Wernberg, vertreten durch den gewerberechtigten und handelsrechtlichen Geschäftsführer Martin Hufnagel, gemäß § 6 des Kärntner Landessymbolegesetzes (K-LSG 2002), LGBl.Nr. 12/2003, das Recht

im geschäftlichen Verkehr, wie insbesondere als Aufdruck  
auf Brief- oder Geschäftspapier,  
auf Druckschriften oder Verlautbarungen,

sowie auf Schildern und sonstigen Ankündigungen

das Kärntner Landeswappen in der in der Anlage 1 zum erwähnten Gesetz angeführten heraldisch richtigen Form zu führen.

2. Nach Tarifposten XXII.1. der Landesverwaltungsabgabenverordnung 2013, LGBl.Nr. 78/2013, ist für die Erteilung der Bewilligung zur Führung des Kärntner Landeswappens eine Abgabe in Höhe von € 552,10 zu entrichten.“

#### **Stimmeneinheit**

6. **01-ALL-236/2-2018; Vergaberechtsreformgesetz 2018 und Schwellenwertverordnung 2018; Zustimmung zur Kundmachung**

#### **Es wird beschlossen:**

„Der Kundmachung des Vergaberechtsreformgesetzes 2018 und der Kundmachung der Schwellenwertverordnung 2018 wird gemäß Art. 14b Abs. 4 und 5 B-VG ausdrücklich zugestimmt.“

#### **Stimmeneinheit**

## **II.**

### **Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr.<sup>in</sup> Beate PRETTNER**

1. **04-FSUB-9/17-2018; Bevorrechtete Schuldnerberatung Kärnten, Weiterführung der Akontierung für die Monate Juli bis September 2018**

#### **Es wird beschlossen:**

- „1. Der Bericht der Soziallandesrätin wird zur Kenntnis genommen.
2. Dem Verein „Bevorrechtete Schuldnerberatung Kärnten wird zur Aufrechterhaltung der Vereinsliquidität die Weiterführung der monatlichen AKONTOZAHLUNGEN von Juli bis September 2018 in Höhe von je € 68.133,30 bewilligt.

3. Die 2018 geleisteten Akontierungen sind nach Vorliegen des Regierungssitzungsaktes bei der Auszahlung des Betriebskostenzuschusses 2018 zu berücksichtigen.“

**Stimmeneinheit**

2. **04-FSUB-1062/91-2018; Verein „KRAFTWERK“ – Förderung und Unterstützung professioneller Sozialer Arbeit in Kärnten; Weiterführung der Akontierung 07-09/2018**

**Es wird beschlossen:**

„Dem Verein „KRAFTWERK – Förderung und Unterstützung von professioneller Sozialer Arbeit in Kärnten“, 9400 Wolfsberg, Johann-Offner-Straße 11/5, für das Jahr 2018 eine Weiterführung der Akontierung von Juli bis September 2018 im Betrag von € 144.000,-- (€ 60.000,-- im Juli, € 42.000,-- im August und € 42.000,-- im September 2018) aus VA 1-43931/8/7282-041 „Soziale Dienste – Jugendwohlfahrt (Kinder- und Jugendhilfe) – Sonstige Soziale Dienste“ zu bewilligen.

Diese Akontozahlungen, sowie die bis dato schon überwiesenen Akontozahlungen in Höhe von € 252.000,-- werden bei der Auszahlung des Zuschusses 2018 berücksichtigt.“

**Stimmeneinheit**

3. **05-P-SUB-25/3-2018; KABEG; Ambulanter Psychiatrischer Not- und Krisendienst (PNK); Zweckwidmung: Betriebskostenzuschuss 2018**

**Es wird beschlossen:**

„Dem Förderwerber "KABEG", Klagenfurt am Wörthersee, für oben angeführtes VORHABEN im Jahr 2018 eine SUBVENTION in der Höhe von € 369.591,15 aus VA1/41112/8/7282-026 „Hilfe zur Sicherung des Lebensbedarfes/Landesregierung-Geistes- u. Gemütskranke“ zu bewilligen.“

**Stimmeneinheit**

4. **05-K-ALL-163/1-2018; Bundes-Zielsteuerungskommission und Ständiger Koordinierungsausschuss, Bundesgesundheitskommission, Institutsversammlung der Gesundheit Österreich GmbH – Nominierung Mitglied und Ersatzmitglied/Stellvertreter**

### **Es wird beschlossen:**

- „1. Herr Dr. Karl Cernic wird als Ersatzmitglied von Frau LHStv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Beate Prettner als Vertreterin des Bundeslandes Kärnten in die Bundeszielsteuerungskommission nominiert.
2. Herr Dr. Karl Cernic wird als Vertreter des Bundeslandes Kärnten in den Ständigen Koordinierungsausschuss nominiert.
3. Herr Dr. Karl Cernic wird als Stellvertreter von Frau LHStv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Beate Prettner als Vertreterin des Bundeslandes Kärnten in die Bundgesundheitskommission nominiert.
4. Herr Dr. Karl Cernic wird als Vertreter des Bundeslandes Kärnten in die Institutsversammlung der Gesundheit Österreich GmbH nominiert.
5. Herr Daniel Pertl, Bakk. MSc. wird als Stellvertreter von Herrn Dr. Karl Cernic als Vertreter des Landes Kärnten in die Institutsversammlung der Gesundheit Österreich GmbH nominiert.“

### **Stimmeneinheit**

5. **05-K-ALL-122/1-2018; Rechnungsabschluss und Tätigkeitsbericht des Kärntner Gesundheitsfonds für das Jahr 2017**

### **Es wird beschlossen:**

„Der Rechnungsabschluss und der Tätigkeitsbericht des Kärntner Gesundheitsfonds für das Jahr 2017 wird gemäß § 28 Abs. 3 des Kärntner Gesundheitsfondsgesetzes, i.d.F. LGBl. Nr. 46/2015 dem Kärntner Landtag mit folgendem Antrag vorgelegt:

Der Kärntner Landtag möge beschließen:

Der Rechnungsabschluss und der Tätigkeitsbericht des Kärntner Gesundheitsfonds für das Jahr 2017 werden zur Kenntnis genommen.“

### **Stimmeneinheit**

**6. 05-P-HRD-2/19-2018; Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Kärnten Förderung für Aufwendungen gem. § 3 K-RFG 1992, Rettungsbeitrag 2018, Akonto 01-06/2019**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Die für die Berechnung des Rettungsbeitrages der Gemeinde zugrunde zu legende Einwohnerzahl richtete sich bis zum Jahr 2008 nach dem verlautbarten Ergebnis der jeweils letzten ordentlichen Volkszählung. Für die Vorschreibung des Rettungsbeitrages 2018 wurde das Ergebnis der Statistik des Bevölkerungsstandes mit Stichtag 31.10.2016 herangezogen (analog der Umlegung der Ertragsanteile).
2. Dem „ÖSTERREICHISCHEN ROTEN KREUZ, LANDESVERBAND KÄRNTEN“, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Grete-Bittner-Str. 9, wird für die Finanzierung von Aufgaben gem. § 3 lit. a bis e (Allgemeine Hilfs- und Rettungsdienste) des Kärntner Rettungsdienst-Förderungsgesetz 1992, LGBl.Nr. 96, i.d.g.F., im Jahr 2018 ein Förderungsbetrag von € 8.775.359,71 genehmigt. Die Auszahlung hat zu Lasten des VA 1-53015-4-7280.035 "Rettungsdienstförderungsgesetz - Allg. Hilfs- und Rettungsdienste" Produkt 49001 unter Berücksichtigung der bereits geleisteten Akontozahlungen mittels einer Einmalzahlung für Juli 2018 in Höhe von € 837.049,63 und in monatlichen Raten in Höhe von € 731.279,98 für die Monate August bis Dezember 2018 zu erfolgen.
3. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität des allgemeinen Rettungsdienstes des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Kärnten, sind für die Monate Jänner bis Juni 2019 Akontozahlungen in Höhe von mtl. € 731.279,98 zu Lasten des Landesvoranschlages 2019 anzuweisen, dies vorbehaltlich der Beschlussfassung des Landesvoranschlages 2019 durch den Kärntner Landtag. Diese Akontozahlungen sind nach Vorliegen des Genehmigungsaktes 2019 bei Auszahlung des Förderungsbetrages 2019 an das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Kärnten zu berücksichtigen.“

**Stimmeneinheit**

**7. 05-P-HRD-2/20-2018; Samariterbund Kärnten Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH, Förderung für Aufwendungen gem. § 3 K-RFG 1992, Rettungsbeitrag 2018, Akonto 01-06/2019**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Die für die Berechnung des Rettungsbeitrages der Gemeinde zugrunde zu legende Einwohnerzahl richtete sich bis zum Jahr 2008 nach dem verlautbarten Ergebnis der jeweils letzten ordentlichen Volkszählung. Für die Vorschreibung des Rettungsbeitrages 2018 wurde das Ergebnis der Statistik des Bevölkerungsstandes mit Stichtag 31.10.2016 herangezogen (analog der Umlegung der Ertragsanteile).
  
2. Der „SAMARITERBUND KÄRNTEN RETTUNG UND SOZIALE DIENSTE GEMEINNÜTZIGE GMBH“, Seebacher Allee 40, 9500 Villach, wird für die Finanzierung von Aufgaben gem. § 3 lit. a bis e (Allgemeine Hilfs- und Rettungsdienste) des Kärntner Rettungsdienst-Förderungsgesetz 1992, LGBl.Nr. 96, i.d.g.F., im Jahr 2018 ein Förderungsbetrag von € 465.022,69 genehmigt. Die Auszahlung hat zu Lasten des VA 1-53015-4-7280.035 "Rettungsdienstförderungsgesetz - Allg. Hilfs- und Rettungsdienste", Produkt 49001 unter Berücksichtigung der bereits geleisteten Akontozahlungen mittels einer Einmalzahlung für Juli 2018 in Höhe von € 49.050,95 und in monatlichen Raten in Höhe von € 38.751,89 für die Monate August bis Dezember 2018 zu erfolgen.
  
3. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität des allgemeinen Rettungsdienstes der Samariterbund Kärnten Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH, sind für die Monate Jänner bis Juni 2019 Akontozahlungen in Höhe von mtl. € 38.751,89 zu Lasten des Landesvoranschlages 2019 anzuweisen, dies vorbehaltlich der Beschlussfassung des Landesvoranschlages 2019 durch den Kärntner Landtag. Diese Akontozahlungen sind nach Vorliegen des Genehmigungsaktes 2019 bei Auszahlung des Förderungsbetrages 2019 an die Samariterbund Kärnten Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH zu berücksichtigen.“

#### Stimmeneinheit

- 8. 05-P-HRD-2/21-2018; Johanniter Kärnten Rettungs- und Einsatzdienste mildtätige GmbH, Förderung für Aufwendungen gem. § 3 K-RFG 1992, Rettungsbeitrag 2018, Akonto 01-06/2019**

#### Es wird beschlossen:

- „1. Die für die Berechnung des Rettungsbeitrages der Gemeinde zugrunde zu legende Einwohnerzahl richtete sich bis zum Jahr 2008 nach dem verlautbarten Ergebnis der jeweils letzten ordentlichen Volkszählung. Für die Vorschreibung des Rettungsbeitrages

2018 wurde das Ergebnis der Statistik des Bevölkerungsstandes mit Stichtag 31.10.2016 herangezogen (analog der Umlegung der Ertragsanteile).

2. Der „JOHANNITER KÄRNTEN RETTUNGS- UND EINSATZDIENSTE MILDTÄTIGE GMBH“, Wiedweg 39, 9564 Patergassen, wird für die Finanzierung von Aufgaben gem. § 3 lit. a bis e (Allgemeine Hilfs- und Rettungsdienste) des Kärntner Rettungsdienst-Förderungsgesetz 1992, LGBl.Nr. 96, i.d.g.F., im Jahr 2018 ein Förderungsbetrag von € 95.873,66 genehmigt. Die Auszahlung hat zu Lasten des VA 1-53015-4-7280.035 "Rettungsdienstförderungsgesetz - Allg. Hilfs- und Rettungsdienste", Produkt 49001 unter Berücksichtigung der bereits geleisteten Akontozahlungen mittels einer Einmalzahlung für Juli 2018 in Höhe von € 10.366,32. und in monatlichen Raten in Höhe von € 7.989,47 für die Monate August bis Dezember 2018 zu erfolgen.
3. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität des allgemeinen Rettungsdienstes der Johanniter Kärnten Rettungs- und Einsatzdienste mildtätige GmbH, sind für die Monate Jänner bis Juni 2019 Akontozahlungen in Höhe von mtl. € 7.989,47 zu Lasten des Landesvoranschlags 2019 anzuweisen, dies vorbehaltlich der Beschlussfassung des Landesvoranschlags 2019 durch den Kärntner Landtag. Diese Akontozahlungen sind nach Vorliegen des Genehmigungsaktes 2019 bei Auszahlung des Förderungsbetrages 2019 an die Johanniter Kärnten Rettungs- und Einsatzdienste mildtätige GmbH zu berücksichtigen.“

### Stimmeneinheit

## **9. 05-P-HRD-2/22-2018; Besondere Hilfs- und Rettungsdienste, Förderung für Aufwendungen gem. § 3 K-RFG 1992, Rettungsbeitrag 2018, Konto 01-06/2019**

### Es wird beschlossen:

- „1. Den anerkannten Rettungsorganisationen der besonderen Rettungsdienste werden für die Finanzierung von Aufgaben gem. § 4 (Besondere Hilfs- und Rettungsdienste) des Kärntner Rettungsdienst-Förderungsgesetzes 1992, LGBl.Nr. 96 i.d.g.F. für das Jahr 2018 nachstehende Förderungsbeträge mit folgender Aufteilung

€ 635.483,61	Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesleitung Kärnten (59,5%)
€ 411.195,28	Österreichischer Wasserrettungsdienst, Landesverband Kärnten (38,5%)
€ 10.680,40	Kärntner Höhlenrettung (1%)



€ 10.680,40 Österreichische Rettungshundebrigade, Landesgruppe Kärnten (1%)  
aus VA 1/53015/4/7280-036 „Kärntner Rettungsdienstförderungsgesetz besondere  
Rettungsdienste“ genehmigt.“

Die Auszahlung hat zu Lasten des VA 1-53015-4-7280.036  
"Rettungsdienstförderungsgesetz – Besondere Hilfs- und Rettungsdienste", Produkt  
49001, unter Berücksichtigung der bereits geleisteten Akontozahlungen mittels folgender  
Einmalzahlung für Juli 2018 und folgender monatlicher Raten für die Monate August bis  
Dezember 2018 zu erfolgen:

EZ Jul. 2018	DZ Aug.-Dez. 2018	
€ 61.205,03	€ 52.956,97	Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesleitung Kärnten
€ 39.603,23	€ 34.266,27	Österreichischer Wasserrettungsdienst, Landesverband Kärnten
€ 1.028,65	€ 890,03	Kärntner Höhlenrettung
€ 1.028,65	€ 890,03	Österreichische Rettungshundebrigade, Landesgruppe Kärnten

2. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität der besonderen Rettungsdienste sind für die Monate  
Jänner bis Juni 2019 Akontozahlungen in Höhe von monatlich

€ 52.956,97	Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesleitung Kärnten
€ 34.266,27	Österreichischer Wasserrettungsdienst, Landesverband Kärnten
€ 890,03	Kärntner Höhlenrettung
€ 890,03	Österreichische Rettungshundebrigade, Landesgruppe Kärnten

zu Lasten des Landesvoranschlages 2019 anzuweisen, dies vorbehaltlich der  
Beschlussfassung des Landesvoranschlages 2019 durch den Kärntner Landtag. Diese  
Akontozahlungen sind nach Vorliegen des Genehmigungsaktes 2019 bei der  
Auszahlung der Förderungsbeträge 2019 zu berücksichtigen.“

### **Stimmeneinheit**

**10. 05-VET-TOS-1/14-2018; Bericht der Tierschutzombudsfrau für das Jahr 2017**

### **Es wird beschlossen:**

„Der Bericht von LHStv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Beate Prettner über die Tätigkeit der Tierschutzombudsfrau im Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.“

**Stimmeneinheit**

**III.**  
**Landeshauptmann-Stellvertreterin**  
**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriele SCHAUNIG-KANDUT**

1. **01-VD-LG-1829/15-2018 ; Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz geändert wird; Regierungsvorlage**

**Es wird beschlossen:**

„Der Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz geändert wird, wird als Regierungsvorlage im Kärntner Landtag mit folgendem Antrag eingebracht:

Der Landtag von Kärnten wolle beschließen:

Dem Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz geändert wird, wird die verfassungsmäßige Zustimmung erteilt.“

**Stimmeneinheit**

2. **02-FINB-2001/1-2018; Durchführungsbestimmungen zum Landesvoranschlag 2018**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Der Bericht der Frau Landesfinanzreferentin über die Durchführungsbestimmungen zum Landesvoranschlag 2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der in der Anlage beigefügten Fassung der Durchführungsbestimmungen zum Landesvoranschlag 2018 (mit Anlage) wird die Zustimmung erteilt.“

**Stimmeneinheit**

**3. 11-WuS-34/2-2018; KWF; Mittelaufstockung Silicon!Alps – der Call für F&E-Projekte im Bereich Mikroelektronik**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Der Bericht der Frau Landesfinanzreferentin, 2. Landeshauptfrau-Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriele SCHAUNIG-KANDUT über die Mittelaufstockung der KWF-Ausschreibung „Silicon!Alps – der Call für F&E-Projekte im Bereich Mikroelektronik in Kärnten und der Steiermark“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Mittelaufstockung für die KWF-Ausschreibung „Silicon!Alps – der Call für F&E-Projekte im Bereich Mikroelektronik in Kärnten und der Steiermark“ um max. EUR 47.000,-- auf max. EUR 2.243.000,-- wird gemäß Beschluss des Kuratoriums des KWF vom 25.6.2018 und im Hinblick auf § 3 (1b) K-WFG genehmigt.“

**Stimmeneinheit**

**4. 11-WuS-34/3-2018; KWF; Genehmigung der Änderung der Satzung des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Der Bericht der Frau Landesfinanzreferentin über die vom Kuratorium des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds in der Sitzung am 25.6.2018 beschlossene Änderung der Satzung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Änderung der Satzung des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds wird gemäß § 25 K-WFG die Zustimmung erteilt.“

**Stimmeneinheit**

**5. 11-WuS-34/1-2018; Bauvorhaben von gemeinn. Bauvereinigungen; Meine Heimat Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft mit beschränkter Haftung; Bvh: 9161 Maria Rain, 3. BA mit 12 WE**

- „1. Der Bericht der II. LHStv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriele Schaunig-Kandut über den dargelegten Förderungsantrag der „meine Heimat, Gemeinn. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft mit beschränkter Haftung“ wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Vergabe des Förderungskredites in der Höhe von € 1.606.090,00 für das angeführte Großbauvorhaben der "meine Heimat, Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft mit beschränkter Haftung" (FN114664z), Zeno-Goess-Straße 13a, 9500 Villach wird zugestimmt.“

**Stimmeneinheit**

**IV.**  
**Landesrat Ing. Daniel FELLNER**

1. **03-KAT-3-1/2018; Krisenmanagement Land Kärnten Version 2.0 – Bericht**

**Es wird beschlossen:**

„Der Bericht über die Organisation des Krisenmanagements Land Kärnten wird zur Kenntnis genommen.“

**Stimmeneinheit**

2. **03-RegF-ALL-5/3-2018; KÄRNTNER REGIONALFONDS – K-RegF; Bestellung der Kuratoriumsmitglieder und Ersatzmitglieder**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Von den vorschlagsberechtigten Stellen nach § 9 Abs. 1 lit. b und c K-RegFG werden folgende Personen zu Mitgliedern des Kuratoriums des Kärntner Regionalfonds bestellt:
  - a) Bürgermeister Ing. Burkhard Trummer
  - b) Herr Bürgermeister Mag. Stefan Deutschmann
  - c) Herr Bürgermeister Ingo Appé
  - d) Herr Präsident Bürgermeister Peter Stauber
2. Von den vorschlagsberechtigten Stellen nach § 9 Abs. 4 K-RegF werden folgende Personen zu Ersatzmitgliedern des Kuratoriums des Kärntner Regionalfonds bestellt:
  - a) Frau LAbg Christina Patterer, BEd
  - b) Herr Mag. Thomas Kornek-Goritschnig
  - c) Herr Bürgermeister Günther Albel

d) Herr Vizepräsident LAbg Bürgermeister Klaus Köchl.“

**Stimmeneinheit**

**3. 03-SBF-ALL-5/3-2018; KÄRNTNER SCHULBAUFONDS - K-SBF; Bestellung der Kuratoriumsmitglieder und Ersatzmitglieder**

**Es wird beschlossen:**

„1. Von den vorschlagsberechtigten Stellen nach § 9 Abs. 1 lit. b K-SBFG werden folgende Personen zu Mitgliedern des Kuratoriums des Kärntner Schulaufonds bestellt:

- a) Herr LH Dr. Peter Kaiser
- b) Frau I. LH-Stv. Dr. Beate Prettnner
- c) Frau II. LH-Stv. Dr. Gaby Schaunig
- d) Frau LR Mag. Sara Schaar
- e) Herr LR Martin Gruber
- f) Herr LR Mag. Ulrich Zafoschnig
- g) Herr Bürgermeister Günther Albel
- h) Herr Mag. Franz Petritz
- i) Herr Präsident Bürgermeister Peter Stauber
- j) Herr Bürgermeister Christian Poglitsch

2. Von den vorschlagsberechtigten Stellen nach § 9 Abs. 3 K-SBFG werden folgende Personen zu Ersatzmitgliedern des Kuratoriums des Kärntner Schulaufonds bestellt:

- a) Herr Mag. Johannes Lutnik
- b) Herr Leo Murer
- c) Herr Mag. Gerald Schalleger
- d) Herr Mag. Stefan Primosch
- e) Frau Sabine Hochkirchner
- f) Herr Bürgermeister LAbg Herbert Gaggl
- g) Herr Bürgermeister Valentin Happe
- h) Herr Thomas Schönfelder
- i) Herr Mag. Thomas Valent
- j) Herr Bürgermeister Josef Kronlechner
- k) Herr Bürgermeister Dietmar Rauter.“

**Stimmeneinheit**

**V.**  
**Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Sara SCHAAR**

1. **04-FG-ALL-111/1-2018; (Sexuelle) Belästigung am Arbeitsplatz – Schulungen und Leitfaden**

**Es wird beschlossen:**

„Der Bericht der Landesrätin betreffend (sexuelle) Belästigung am Arbeitsplatz– Schulungen und Leitfaden wird zur Kenntnis genommen.

An den Kärntner Landtag wird der Antrag gestellt:  
Der Kärntner Landtag wolle beschließen:

„Der Akt betreffend (sexuelle) Belästigung am Arbeitsplatz - Schulungen und Leitfaden wird zur Kenntnis genommen.““

**Stimmeneinheit**

**VI.**  
**Landesrat Martin GRUBER**

1. **10-ATF-20901/1-2017; Verkehrserschließung ländlicher Gebiete „Wartkogel“ – Ausbau und Finanzierung, Gemeinde Bad St. Leonhard und Gemeinde Reichenfels**

**Es wird beschlossen:**

- „a. Der Bericht des Agrarreferenten wird zur Kenntnis genommen.
- b. Die Bereitstellung von Mitteln der Abteilung 10 – Land- und Forstwirtschaft – Unterabteilung Agrartechnik in der Höhe von insgesamt 70% der Brutto-Gesamtbaukosten entsprechend dem dargestellten Finanzierungsplan mit einem

Förderungsbetrag von 867.300€ bei Gesamtbaukosten von brutto 1.239.000€ für die teilweise Bedeckung des Vorhabens „Ausbau und Asphaltierung Wegprojekt Wartkogel“ wird genehmigt.

- c. Der Agrarreferent wird ermächtigt, einen, dem Regierungssitzungsakt entsprechendem, Förderungsvertrag mit der Gemeinde Bad St. Leonhard, der Gemeinde Reichenfels und den Interessenten abzuschließen.“

#### **Stimmeneinheit**

- 2. 09-B-078017/16-2018; B 78 Obdacher Straße, Veräußerung von landeseigenen Straßengrundstücken im Gesamtausmaß von 10002 m<sup>2</sup> in der KG 77011 Bad St. Leonhard und KG 77006 Kliening an die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard**

#### **Es wird beschlossen:**

- „1. Der Bericht des Straßenbaureferenten wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Veräußerung der landeseigenen Grundstücke 883/6, 883/11, 890/1, 893/40, 893/41 und 893/48, EZ 904, KG 77011 Bad St. Leonhard, gelegen in der KG 77006 Kliening, sowie der Grundstücke 893/64, 893/65, 863/66, 893/67 und 893/68, EZ 542, KG 77006 Kliening, wird genehmigt.“

#### **Stimmeneinheit**

- 3. 07-WT-TS-46/2-2018; „Slow Food Kärnten - Kärnten GUT.SAUBER.FAIR“, Vertrag mit Slow Food International; Bericht**  
*gem. Vortrag mit: LR Zafoschnig*

#### **Es wird beschlossen:**

„Der Bericht von Landesrat Martin Gruber und Landesrat Mag. Ulrich Zafoschnig wird zur Kenntnis genommen.“

#### **Stimmeneinheit**

**VII.**  
**Landesrat Mag. Ulrich ZAFOSCHNIG**

1. **07-WT-TS-46/2-2018; „Slow Food Kärnten – Kärnten GUT.SAUBER.FAIR“, Vertrag mit Slow Food International; Bericht**  
*gem. Vortrag mit: LR Gruber*

behandelt unter TOP VI.3.

Ende: **10:23** Uhr

**VIII.**  
**Protokollierung von Umlaufbeschlüssen**

1. **10-JAG-1934/4-2018; Verordnungen - betreffend die Verkürzung der Schonzeit für die Aaskrähe, Eichelhäher, Elster 2018; Aufhebung Beschluss der LReg vom 3.7.2018 und neuer Beschluss der LReg; REGIERUNGSSITZUNGSVORTRAG - Umlaufbeschluss**

**Es wird beschlossen:**

- „1. Der Beschluss der Kärntner Landeregierung vom 3.7.2018, über die Verordnung der Landesregierung vom 3.7.2018, Zl. 10-JAG-1934/2-2018, betreffend die Verkürzung der Schonzeit für die Aaskrähe (Raben- und Nebelkrähe), den Eichelhäher und die Elster – 2018, wird aufgehoben.
  2. Die Verordnung der Landesregierung vom 6.7.2018, Zl. 10-JAG-1934/4-2018, betreffend die Verkürzung der Schonzeit für die Aaskrähe (Raben- und Nebelkrähe), den Eichelhäher und die Elster – 2018 wird zum Beschluss erhoben.“
2. **01-PROT-4844/2018; KRAINER Konrad, Univ.-Prof. Mag. Dr., Vorsitzender der Fakultätskonferenz der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung, 9020 Klagenfurt - Antrag auf Verleihung des Großen Goldenen Ehrenzeichens des Landes Kärnten**



**Es wird beschlossen:**

„An Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Konrad KRAINER, Vorsitzender der Fakultätskonferenz der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung, wird gemäß § 8 Abs. 1 des Kärntner Landes-Auszeichnungsgesetzes, LGBl.Nr. 104/2001, das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Kärnten verliehen.“

3. **01-PROT-4837/2018; SPRENGER Martin, BezInsp., Polizeibeamter, 9815 Kolbnitz - Antrag auf Verleihung des Kärntner Ehrenkreuzes für Lebensrettung**

**Es wird beschlossen:**

„An Herrn Bezirksinspektor Martin SPRENGER, Polizeibeamter, wird gemäß § 8 Abs. 1 des Kärntner Landes-Auszeichnungsgesetzes, LGBl.Nr. 104/2001, das Kärntner Ehrenkreuz für Lebensrettung verliehen.“

4. **01-PROT-4836/2018; GEWOLF Daniel, Insp., Polizeibeamter, 9800 Spittal - Antrag auf Verleihung des Kärntner Ehrenkreuzes für Lebensrettung**

**Es wird beschlossen:**

„An Herrn Inspektor Daniel GEWOLF, Polizeibeamter, wird gemäß § 8 Abs. 1 des Kärntner Landes-Auszeichnungsgesetzes, LGBl.Nr. 104/2001, das Kärntner Ehrenkreuz für Lebensrettung verliehen.“

5. **01-FW-104/1-/2018; Verleihung der Kärntner Medaille für Verdienste im Feuerwehrwesen für 25- und 40-jährige Tätigkeit; Bezirk Villach-Stadt; Regierungssitzungsvortrag**

**Es wird beschlossen:**

„An nachstehende Mitglieder der Feuerwehren des **Bezirk Villach-Stadt** wird die Kärntner Medaille für Verdienste im Feuerwehrwesen für 25-jährige bzw. 40-jährige Tätigkeit verliehen:

**BEZIRK VILLACH-STADT:**

**FF HAUPTFEUERWEHRWACHE VILLACH – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Hans SILBERSCHNEIDER, geb. 03.01.1976

HFM Peter Gerhard PRESSINGER, geb. 22.11.1974

HLM Erwin LASSNIG, geb. 10.03.1963

LM Günther SCHINKO, geb. 14.07.1970

**FF HAUPTFEUERWEHRWACHE VILLACH – 40-jährige Tätigkeit**

HLM Dieter KREBS, geb. 26.02.1959  
OBI Richard WERDINIGG, geb. 07.06.1962  
HV Helmut SCHULNIG, geb. 12.09.1960  
HV Wolfgang STEINWENDER, geb. 11.01.1959  
HFM Wolfgang REGENFELDER, geb. 04.04.1958  
HFM Gottfried KUESS, geb. 14.10.1950

**FF VILLACH STADT – DROBOLLACH/FAAKER SEE – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Anton GAILER, geb. 19.05.1965

**FF VILLACH STADT – DROBOLLACH/FAAKER SEE – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Wilhelm FRITZ, geb. 01.06.1953

**FF VILLACH STADT – JUDENDORF – 25-jährige Tätigkeit**

HLM Roland KREUZER, geb. 17.02.1976  
HFM DI(FH) Alexander SUSITI, geb. 20.12.1976  
HFM Ing. Horst ZLATTINGER, geb. 19.10.1975

**FF VILLACH STADT – JUDENDORF – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Klaus INFELD, geb. 20.01.1961

**FF VILLACH STADT – LANDSKRON – 25-jährige Tätigkeit**

OBI Patrick UNTERRIEDER, geb. 29.02.1976

**FF VILLACH STADT – MARIA GAIL – 25-jährige Tätigkeit**

BI Stefan MELCHER, geb. 26.12.1972

**FF VILLACH STADT – MARIA GAIL – 40-jährige Tätigkeit**

EBI Raimund Walther LESJAK, geb. 24.01.1961  
HFM Heinz MOSER, geb. 07.03.1958

**FF VILLACH STADT – MÖLTSCACH – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Werner GRANITZER, geb. 01.11.1975

**FF VILLACH STADT – MÖLTSCACH – 40-jährige Tätigkeit**

OBI Ing. Franz HUETER, geb. 31.12.1962

**FF VILLACH STADT – PERAU – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Andreas WALTHER, geb. 13.02.1967

**FF VILLACH STADT – PERAU – 40-jährige Tätigkeit**

BR Horst MÜLLER, geb. 01.07.1955  
HLM Albert LEUTSCHACHER, geb. 02.11.1954

**FF VILLACH STADT – POGÖRIACH – 25-jährige Tätigkeit**

OBM Martin Harald MOROKUTTI, geb. 12.07.1975

OLM Norbert LIESINGER, geb. 23.08.1974

BM Helmut Franz LIESINGER, geb. 13.11.1975

**FF VILLACH STADT – POGÖRIACH – 40-jährige Tätigkeit**

OBI Josef KÖCHL, geb. 12.07.1962

**FF VILLACH STADT – SCHÜTT – 25-jährige Tätigkeit**

HBM Hannes KÖLBL, geb. 08.08.1973

HLM Alexander KRAINER, geb. 27.09.1975

HLM Thomas KUGI, geb. 21.11.1974

HFM Wolfgang GRITSCHACHER, geb. 31.05.1972

HFM Mario WURZER, geb. 07.12.1975

**FF VILLACH STADT – SCHÜTT – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Rudolf KÖLBL, geb. 05.02.1938

**FF VILLACH STADT – ST. MAGDALEN – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Mario SMOLE, geb. 18.02.1975

**FF VILLACH STADT – ST. MAGDALEN – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Peter OBERRAUNER, geb. 14.07.1942

HFM Helmut STURM, geb. 08.01.1952

**FF VILLACH STADT – ST. ULRICH – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Dipl.-Ing. Rupert KAMNIG, geb. 29.08.1956

**FF VILLACH STADT – VASSACH – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Mag. Franz POSSEGGGER, geb. 26.03.1976

HFM Johann WIEGELE, geb. 03.01.1977

**FF VILLACH STADT – VASSACH – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Horst STICHAUNER, geb. 21.11.1961

**FF VILLACH STADT – VÖLKENDORF – 40-jährige Tätigkeit**

HFM Herwig SEIFERT, geb. 05.02.1940

**FF VILLACH STADT – WOLLANIG – 25-jährige Tätigkeit**

HFM Christian WINKLER, geb. 08.07.1976“

Der Schriftführer:

**Dr. Arko**